



# Mit Vollgas durch den Parcours



Im Projekt „Sicher fahr ich Rad – Fahrradparcours“ konnten Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 7 in der vergangenen Projektwoche der St. Matthias-Schule ihren eigenen actionreichen Fahrradparcours planen, aufbauen und ausprobieren. Außerdem lernten sie, woran man erkennt, ob ein Fahrrad verkehrstauglich ist.

Geleitet wurde das Projekt von Volker Weicherding von der Verkehrswacht Mainz. Am Montag begann die Gruppe zunächst mit der Besprechung der einzelnen Hindernisse, aus denen später ein Parcours entstehen sollte. Dazu gehörten unter anderem eine Wippe, Slalomhütchen, mehrere Rampen, Stöcke zum Überfahren, zwei Seile, zwischen denen die Kinder fahren mussten sowie eine schmale Brücke.

Anschließend planten die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen eigene Parcours mit den vorgegebenen Hindernissen. Diese wurden nacheinander gemeinsam mit dem Projektleiter aufgebaut und anschließend mehrfach getestet. Schon nach den ersten Fahrten war zu erkennen, dass sich die Geschicklichkeit und Sicherheit der Kinder auf dem Fahrrad deutlich verbesserten.

Genau das war ein wichtiges Ziel des Projekts: Da die motorischen Fähigkeiten vieler Kinder in den vergangenen Jahren abgenommen haben, steigt auch die Gefahr von Fahrradunfällen. Die Verkehrswacht Mainz besucht deshalb Schulen in Rheinland-Pfalz, um Kinder für das sichere Fahrradfahren auf dem Schulweg und in der Freizeit zu stärken und so Unfallrisiken zu verringern.

Natürlich machte den Kindern das Fahren durch den Parcours besonders viel Spaß. Trotzdem gehörte auch die gemeinsame Auswertung dazu: Nach den Testfahrten besprachen sie, was an den einzelnen Parcours gut gelungen war und was man noch verbessern konnte. Am Ende der Woche wählten sie gemeinsam den besten Parcours aus. Dieser wurde am Samstag bei der Hauskirmes aufgebaut und präsentiert.

Die Rückmeldungen der Teilnehmenden waren eindeutig: Wenn sie noch einmal hätten wählen können, hätten sie das Projekt wieder gewählt – und daran am liebsten nichts verändert.



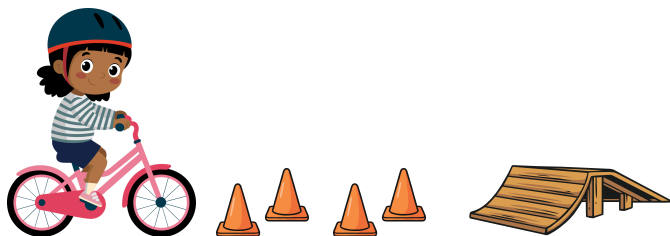


Volker Weicherding von der Verkehrswacht Mainz erklärt, dass die Verkehrswacht Mainz durch das Durchfahren der Hindernisse in den Parcours versucht, die Motorik und dadurch die Fahrradsicherheit der Kinder mit ihren Fahrrädern im Straßenverkehr zu verbessern.

Auf die Frage mit welchen drei Wörtern sie das Projekt beschreiben würden antworteten die Schüler mit:  
Fahrrad - Spaß - Parcours



Insgesamt war das Projekt „Sicher fahr ich Rad (Fahrradparcours)” ein voller Erfolg, da die Sicherheit der Kinder durch die Motorikübungen verbessert hat und diese dabei sehr viel Spaß hatten.



Finja Niederprüm 10b

